

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 7 (2000)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



OUR WORLD

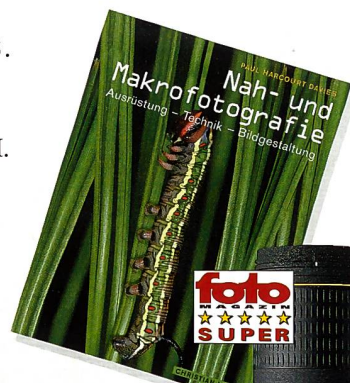
Die Zauneidechse labt sich in den ersten Sonnenstrahlen des Frühlings. Beobachtet und festgehalten von Thomas Hochuli.

Aufnahmedaten: SIGMA AF 180 mm F3,5 MACRO EX; Belichtungszeit 1/125s, Blende F16, Abbildungsstab 1:2.

ZU JEDEM SIGMA MAKRO-OBJEKTIV SCHENKEN WIR IHNEN
DAS NEUE BUCH ÜBER MAKROFOTOGRAFIE VON P. H. DAVIES.

Beim Kauf eines SIGMA-Makro-Objektives schenken wir Ihnen das neue Buch von P. H. Davies über Nah- und Makrofotografie mit den Hauptthemen Ausrüstung, Technik und Bildgestaltung, im Wert von Fr. 54.–. (Aktion gültig bis 31.08.2000).

Steigen Sie ein in die Welt der Makrofotografie. Formen, Farben, Strukturen und Details treten in den Vordergrund und offenbaren Ihnen eine neue Welt. Mit den drei echten SIGMA-Makro-Objektiven der EX-Serie mit 50, 105 und 180 mm Brennweite, erobern Sie diesen faszinierenden Kosmos – und das bis zum Abbildungsstab 1:1. Die optische und mechanische Spitzenqualität dieser Objektive lässt keine Wünsche offen und ermöglicht brillante und kontrastreiche Bilder. Diese Aussage bestätigen auch Tests in der Fachzeitschrift FOTOMAGAZIN. Alle geprüften SIGMA-Makro-Objektive 50, 105 und 180 mm wurden mit der höchsten Note, dem Prädikat «SUPER» ausgezeichnet!



105 mm F2,8
MACRO EX



50 mm F2,8
MACRO EX



180 mm F3,5
MACRO EX IF HSM

SIGMA

OTT + WYSS AG, Fototechnik, Napfweg 3, CH-4800 Zofingen
Tel. 062 746 01 00, Fax 062 746 01 46, www.fototechnik.ch



Paul Schenk
Präsident des SVPG



Schnupperlehre

Viele Lehrbetriebe beklagen sich in der letzten Zeit über die vielen Anfragen zum Schnuppern. Der Zweck der Schnupperlehre, eine Berufswahl in einem Betrieb zu sichern, wurde in keiner Weise mehr beachtet. Die Jungen werden von Eltern und Lehrern bereits in der siebten Klasse aufgefordert, so viele Berufe wie möglich zu beschnuppern, um dann erst eine eventuelle Berufswahl zu treffen. Was läuft da eigentlich falsch? Eine gute Berufswahl ist sicher nicht von möglichst vielen Schnupperlehren abhängig, deshalb sollten einige Punkte bei der Zusage von Schnupperlehrlingen unbedingt beachtet werden.

- Der Begriff Schnupperlehre bedeutet für den Interessenten, einen bereits ausgewählten Beruf näher kennen zu lernen und sicher zu gehen, dass man sich für diesen Beruf eignet und der eventuelle Lehrbetrieb einem auch zusagt.

- Für den Lehrbetrieb heisst dies, der Schnupperlehrling muss im Zusammenhang mit der Lehrlingsselektion ein Bewerbungspraktikum absolvieren und seine Fähigkeiten für den gewählten Beruf beweisen.

Diese Begriffe hören sich hart und bürokratisch an, sollten aber unbedingt mehr beachtet werden. Was nützt es dem Schnupperlehrling oder dem Lehrbetrieb, wenn ein Schüler/in in sieben Betrieben herumschnuppert und immer noch keine Ahnung hat, für welchen Beruf er oder sie sich eignet, oder der Lehrbetrieb sich mit 20 und mehr Schnupperlehrlingen einen enormen Zeitaufwand aufbürdet? Wie immer im Berufs- und Geschäftsleben braucht es auch hier klare Absprachen und Ziele.

- Der Lehrbetrieb muss beim ersten Kontakt genau erklären, was sie von einem Schnupperlehrling erwarten und was der Betrieb zu bieten hat.

- Keine Schnupperlehre ohne Berufschance und der Möglichkeit eine Lehrstelle für den gewählten Beruf anzubieten.

- Den Aufwand der vielen Anfragen begrenzen, indem man mit den örtlichen Berufsberatungsstellen und der Lehrerschaft Rücksprache nimmt.

- Für die Auswertung einer Schnupperlehre sollten Zeugnisse, der Anhang im Berufsbild für Fotoberufe und entsprechende Ergänzungen zu Hilfe genommen werden. Gute Fähigkeiten sind für eine geglückte Berufswahl entscheidend.

- Viele Firmen lassen sich viel zu viel Zeit, bis sie eine Zu- oder Absage vornehmen. Dadurch werden die Schülerinnen und Schüler gezwungen immer mehr Schnupperlehren anzunehmen und Bewerbungen zu schreiben.

Einen guten Einblick in die verschiedensten Berufe bietet übrigens die immer im August stattfindende Bernische Ausbildungsmesse (BAM). Die Betriebe sollten vermehrt mit den Lehrern oder der Berufsberatung organisierte Schnuppertage durchführen, denn es braucht ja nicht immer eine Schnupperlehre um einen ersten Einblick in unsere Berufe zu erhalten. Solche Schnuppertage können auch über das Internet www.schnuppertag.ch publiziert werden.

Euer Präsi Paul Schenk

Paul Schenk, SVPG-Präsident, 3800 Unterseen, Tel. 033/823 20 20, fax -- 20 21

Am 27. April verstarb im hohen Alter von über 101 Jahren
unser ältestes Mitglied

Andreas Eggenberger-Zimmermann

Weierhies Grub AR, früher Buchs SG und Walzenhausen
(11. 1. 1899 bis 27. 4. 2000)

Sein humorvolles Wesen hat vor allem in jüngeren Jahren das Verbandsleben sehr positiv beeinflusst. Sein Interesse am Verbandsgeschehen blieb uns bis zu seinem Ableben erhalten. Seine Zuschriften sind den meisten Mitgliedern in bester Erinnerung (z.B. «Die Wacht am Gotthard»). Wir sind dankbar, für das was er uns gegeben hat, und wir wollen ihn in bester Erinnerung behalten.

Wir entbieten seinem Sohn, seiner Schwiegertochter und seinem Enkel
unser herzliches Beileid.

Die Abdankung fand am 5. Mai im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Für allfällige Spenden gedenke man dem Behindertensportverein Vorderland

Raiffeisenbank Heiden, 9410 Heiden (PC 90-9682-9, Vermerk

Behindertensport) Im Namen des Vorstandes

Max Baer, Sekretär

INFO-ECKE OLYMPUS

Für extralange Diktate: Die neuen Digital Voice Notecorders
VN-180 UND VN-90



Die beiden neuen digitalen Sprachaufzeichnungsgeräte sind die perfekte Lösung, um persönliche Notizen schnell und zuverlässig festzuhalten. Die integrierten 16MB- bzw. 8MB-Speicherchips erlauben Aufnahmezeiten von bis zu 180 Min. beim VN-180 und 90 Min. beim VN-90. In den drei zur Verfügung stehenden Ordnern können jeweils bis zu 100 Sprachdateien «abgelegt» werden. Eine integrierte Uhr mit Alarmfunktion erinnert zudem an wichtige Termine.

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Gebietsverkaufsleiter und unser Verkaufsbüro gerne zur Verfügung.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

agenda: Veranstaltungen

Branchenveranstaltungen

21. - 26. 06., Basel, Art 2000

22. - 24. 08., Zürich, print-sign, Swiss Event und X'2000

20. - 25. 09., Köln, photokina

26. - 29. 09., Basel, Orbit Comdex

Galerien und Ausstellungen

bis 12.06., Warth, Kartause Ittingen (bei Frauenfeld), Ute Klein

bis 12.06., Lausanne, Musée de l'Elysée, 18, avenue de l'Elysée: *Jahrhundert des Körpers.*

bis 16.06., Zürich, Uni Spital Nordtrakt: *«Von oben herab und von anderswoher».*

bis 18.06., Genève, Centre pour l'image contemporaine, 5, rue du temple
Michael Snow - Panoramiques, oeuvres photographiques et films 1962-1999.

bis 29.06., Bern, Galerie Theater, Effingerstr.: *Daphné Iseli «Dialog ad acta»*
bis 30.06., Zürich, Die Andere Galerie, Steinhaldenstr. 54: *Brigitte Marassi «Schöne Aussichten - von Innenwelten zu Aussenbildern»*

bis 30.06., Thun, Fotogalerie Klubschule Migros: *Photo Suisse, Wettbewerb 2000*
bis 01.07., Basel, no name gallery, unterer Heuberg 2: *Michael Janiszewski: Nun bricht zusammen, was zusammen gehört.* Fotografien 1994-1999.

bis 02.07., Zürich, Museum für Gestaltung, Ausstellungsstrasse 60: *Karlheinz Weinberger, «halbstark»*

bis 08.07., Genf, Andata / Ritorno, rue du Stand 37: *Boris Mabillard «Barrages», Fotografien.*

bis 06.08., Aarau, Aargauer Kunsthaus: *Varlin - die Retrospektive*

bis 15.08., Nidau, Leica Galerie: *Yemen people - Face to Face*, Peter Schweizer, Pratteln, Leica/Hasselblad
bis 09.09., Zürich, SCALO, Weinbergstrasse 22a, *«Von Dingen und Menschen»* Yvonne Griss

Ausstellungen neu:

01.06. - 31.10., Nidau, Leica Galerie: *Faszination Technik*, Michael Reinhard, Herrliberg, Hasselblad

03.06. - 15.06., Basel, no name gallery, Heuberg 2: *20 Jahre «no name gallery».*

03.06. - 06.08., Aarau, Aargauer Kunsthaus: *Erich Hattan «Béton liquide»*

08.06. - 10.09., Vevey, Musée suisse de l'appareil photographique, ruelle des Anciens-Fossés 6: *Shanghai*. Ferit Kuyas, Edy Brunner, Marco Paoluzzo

15.06. - 31.08., Zürich, Sinar Imaging Center, Rietterstrasse 80: *Claudia Fagagnini & Hansjörg Volkart «FotoMorphose», Fotoausstellung kulinarische Genüsse*

17.06. - 20. 08., Winterthur, Fotomuseum, Grützenstrasse 44: *Karl Blossfeldt: Pflanzenforscher, Fotograf und Lehrer.*

15.08.00 - 31.01.01, Nidau, Leica Galerie: *«Zauber und Licht des Mont Blanc».*

Weitere Daten im Internet:

www.fotoline.ch/info-foto

Die visionäre EOS-1V



Können Sie es sich leisten, keine Vision zu haben?

Wenn Fotografie Ihr Lebensinhalt und -unterhalt ist, dann haben Sie entweder schon eine EOS - oder Sie sollten eine haben. Es brauchte nicht nur jahrzehntelange technische Erfahrung, dieses perfektste Foto-System der Welt zu schaffen: Dahinter steht die Vision, durch fortschreitende Verbesserungen und Innovationen die Grenzen der Fotografie zu erweitern

und dem Fotografen jederzeit das allerbeste Werkzeug in die Hand zu geben. Diese Vision führte zur Canon EOS-1V, einer Weiterentwicklung der legendären EOS-1N und der EOS-3. Die EOS-1V ist die derzeit ultimative Spiegelreflexkamera für den Profi. Mehr über unsere Vision der Perfektion bei Ihrem Fachhändler.

• Aufnahmefolge bis 10 Bilder pro Sekunde • Schnellstes Autofokus-System der Welt mit 45 Messpunkten • Gehäuse in äusserst widerstandsfähiger Magnesium-Legierung • Magnetverschluss - getestet bis 150'000 Belichtungen • Belichtungsmessung mit 21 Messzonen

DIE WAHL DER
PROFIS

Canon